

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Greppin führte seine . öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 28.08.2014, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin, Mehrzweckgebäude, Schrebergartenstraße 10, Veteranenclub, von 18:00 Uhr bis 19:25 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Mitglied

Christa Blath  
Mirko Claus  
Klaus-Dieter Kohlmann  
Mike Müller  
Olaf Plötz  
Britta Reichelt

###### Ortsbürgermeister/in

Joachim Schunke

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Norbert Bartsch

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 28.08.2014, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates	
4	Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates	
5	Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters	
6	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Ortsbürgermeister	
7	Mitteilung des Ortsbürgermeisters über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende	
8	Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Ortschaftsrates	
9	Wahl der/des stellv. Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters	
10	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
11	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p><b>zu 1</b></p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p><b>Herr Schunke</b> eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p><b>zu 2</b></p>	<p><b>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 3</b></p>	<p><b>Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates</b></p> <p>Nachdem der Ortsbürgermeister <b>Herr Schunke</b> die Geburtsdaten geprüft hat, überträgt er die Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates, Frau Blath.</p>	
<p><b>zu 4</b></p>	<p><b>Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates</b></p> <p>Das an Jahren älteste Mitglied, <b>Frau Blath</b> bittet die neugewählten Ortschaftsräte sich von den Plätzen zu erheben, um die Verpflichtung gemäß des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vorzunehmen. Dabei zitiert sie aus den §§ 32, 33 und 54 des KVG LSA.</p>	
<p><b>zu 5</b></p>	<p><b>Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters</b></p> <p><b>Frau Blath</b> informiert über die Rechtsgrundlage für die Durchführung der Wahl des Ortsbürgermeisters. Die Funktion des Wahlleiters übernimmt <b>Frau Blath</b>. Als Stimmzähler fungieren <b>Herr Müller</b> und <b>Frau Reichelt</b>.</p> <p><b>Frau Blath</b> bittet um die Einreichung der Kandidatenvorschläge. <b>Herr Claus</b> schlägt Herrn Schunke als Ortsbürgermeister vor. Es gehen keine weiteren Vorschläge ein. <b>Herr Schunke</b> erklärt seine Bereitschaft zur Kandidatur und stellt sich vor.</p> <p>Die Wahlleiterin, erläutert das Wahlverfahren und stellt fest, dass 7 stimmberechtigte Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend sind.</p> <p><b>Frau Blath</b> schließt die Kandidatenliste, es wird der Wahlgang eröffnet. Da einer offenen Wahl nicht widersprochen wird, erfolgt die Abstimmung.</p> <p>Die Wahlleiterin stellt nachfolgendes Wahlergebnis fest: Der Kandidat Herr Schunke wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig zum Ortsbürgermeister der Ortschaft Greppin gewählt.</p>	

	<p>Somit ist <b>Herr Schunke</b> als Ortsbürgermeister mit der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gewählt.</p> <p><b>Herr Schunke</b> nimmt die Wahl zum Ortsbürgermeister an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.</p>	
zu 6	<p><b>Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Ortsbürgermeister</b></p> <p>Die Sitzungsleitung wird vom neugewählten Ortsbürgermeister, <b>Herrn Schunke</b> übernommen.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> bittet das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates, Frau Blath, sich von ihrem Platz zu erheben, um sie gemäß den Regelungen des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zu verpflichten.</p>	
zu 7	<p><b>Mitteilung des Ortsbürgermeisters über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende</b></p> <p>Nachfolgende Fraktionen werden für den Ortschaftsrat Greppin bekannt gegeben: <b>Fraktion: CDU</b> Fraktionsvorsitzender: Herr Kohlmann</p> <p><b>Fraktion: Freie Wählergruppe Greppin/DIE LINKE.</b> Fraktionsvorsitzender: Herr Müller</p>	
zu 8	<p><b>Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p>Mit der eingenommenen Sitzordnung sind alle Ortschaftsräte einverstanden.</p>	
zu 9	<p><b>Wahl der/des stellv. Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters</b></p> <p>Es erfolgt die Wahl des stellv. Ortsbürgermeisters. Dazu gibt <b>Herr Schunke</b> die Rechtsgrundlagen bekannt.</p> <p>Die Funktion des Wahlleiters übernimmt Herr Schunke. Als Stimmzähler fungieren <b>Herr Müller</b> und <b>Frau Reichelt</b>.</p> <p>Es wird um die Einreichung der Kandidatenvorschläge gebeten. Herr Müller schlägt Herrn Claus als stellv. Ortsbürgermeister vor. Es gehen keine weiteren Vorschläge ein. <b>Herr Claus</b> erklärt seine Bereitschaft zur Kandidatur und stellt sich vor.</p> <p>Der Wahlleiter, erläutert das Wahlverfahren und stellt fest, dass 7 stimmberechtigte Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend sind.</p> <p><b>Herr Schunke</b> schließt die Kandidatenliste, es wird der Wahlgang eröffnet. Da einer offenen Wahl nicht widersprochen wird, erfolgt die Abstimmung.</p>	

	<p>Der Wahlleiter stellt nachfolgendes Wahlergebnis fest: Der Kandidat <b>Herr Claus</b> wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig gewählt.</p> <p>Somit ist <b>Herr Claus</b> als stellv. Ortsbürgermeister mit der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gewählt.</p> <p><b>Herr Claus</b> nimmt die Wahl zum stellv. Ortsbürgermeister an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.</p>	
zu 10	<p><b>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</b></p> <p><b>Herr Claus</b> stellt den Entwurf der Vorbereitungen der Festlichkeiten „625 Jahre Greppin“ vor. (Anlage zum Protokoll). In der Diskussion wird durch den Ortschaftsrat empfohlen, Herrn Sabiniarz, Vorsitzender des Heimatvereins Greppin, bis zum Stattfinden der Festveranstaltungen zu jeder Sitzung des Ortschaftsrates als aktives Mitglied des Vorbereitungs- und Festkomitee einzuladen. Es wird empfohlen, alle Vereine, Institutionen und Repräsentanten der Ortschaft Greppin bei der Vorbereitung einzubeziehen. Dazu soll ein Festkomitee unter der Leitung des Ortsbürgermeisters zur Aufgabenkoordinierung gegründet werden. Durch das Festkomitee sollten mehrere Sachthemen erarbeitet werden, eine entsprechende Berichterstattung soll im Ortschaftsrat erfolgen. Die erste Anlaufberatung dazu wird am 30.09.2014, federführend durch den Heimatverein und den Ortschaftsrat, stattfinden.</p> <p>Zur Absicherung der Finanzen für die geplante Festwoche sollte ein entsprechender Antrag zur finanziellen Unterstützung bei der Verwaltung eingereicht werden, da mit Sicherheit die vorhandenen Brauchtumsmittel nicht ausreichen werden. Dieser Antrag müsste zeitnah durch der Verwaltung der Stadt vorbereitet werden. Der Ortsbürgermeister sollte weitere Mittelbereitstellungen ebenfalls in der OB-Dienstberatung vortragen.</p> <p>Als Veranstaltungstermin für die Festlichkeiten wird eine Festwoche im Zeitraum vom <b>17.08. bis 23.08.2015</b> vorgeschlagen. Mit diesem Terminvorschlag sind alle Anwesenden einverstanden. Somit werden die Feierlichkeiten im genannten Zeitraum durchgeführt.</p> <p>Ziel sollte sein, dass das Programm zur Festwoche im Februar als Entwurf vorliegt.</p> <p><b>Herr Schunke</b> schlägt vor, zukünftig zu jeder Sitzung des Ortschaftsrates den Tagesordnungspunkt: „Vorbereitung der Feierlichkeiten 625 Jahre Greppin“ aufzunehmen sowie Herrn Sabiniarz einzuladen.</p> <p><b>Herr Sabiniarz</b> berichtet aus der Arbeit des Heimatvereines bezüglich der Vorbereitungen der 625 Jahr Feier Greppin. Dabei hebt er die Wichtigkeit der Gründung des Festkomitees hervor.</p> <p><b>Frau Blath</b> stellt den Antrag zur finanziellen Unterstützung aus den Mitteln des Brauchtums für den Heimatverein zur Übernahme der Betriebskosten und Versicherungsaufwendungen vor. Diesem Antrag zur Unterstützung in Höhe von 565,90 € wird einstimmig zugestimmt. Der entsprechende Antrag wurde an den FB Bildung/Kultur/Soziales weitergeleitet.</p>	

**Herr Schunke** trägt einen Antrag des Kaninchen und Rassegeflügelvereins Greppin, zur Bereitstellung von Brauchtumsmitteln die im Jahr 2015 ihr 75 jähriges Bestehen begehen, vor. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, Mitglieder des Vereins zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrates einzuladen. Des Weiteren wird angeregt, auch diesen Verein bei der Organisation und Durchführung der Festwoche einzubinden.

**Herr Claus** schlägt vor das Bürgerbüro für die Durchführung der Bürgermeistersprechstunden in den Räumen des Heimatvereins/Heimatstube unterzubringen. Dabei soll dem Heimatverein ein finanzieller Ausgleich (für die Nebenkosten) übertragen werden.

Alle anwesenden Ortschaftsräte sind damit einverstanden.

Außerdem berichtet er, dass am 20.09.14 ein Creativ Markt verbunden mit dem Tiergehegefest stattfindet. Für diese Veranstaltung wird eine Hüpfburg bereitgestellt. Die Mietkosten belaufen sich auf 50,00 €. Hiermit stellt **Herr Claus** den Antrag (wird schriftlich vom Tiergehegeverein nachgereicht) zur Übernahme der Mietkosten für die Hüpfburg aus den Mitteln des Brauchtums.

Alle anwesenden Ortschaftsräte sind damit einverstanden.

Bezüglich des Mietvertrages „Tiergehege“ hat die Familie Hamann einige Anliegen, die sie in der nächsten Ortschaftsratssitzung vorstellen werden.

Der Regionalbereichsbeamte **Herr Wagner** wird vom Ortsbürgermeister vorgestellt. Die Sprechstunde des Regionalbereichsbeamten wird aller 2 Wochen dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr gemeinsam mit der Ortsbürgermeistersprechstunde in den Räumen des Heimatvereins durchgeführt.

**Herr Claus** informiert, dass am 30.07.14 ab 19:00 Uhr eine Openair Sommernachtsdisco stattfindet.

Des weiteren werden durch die Ortschaftsräte folgende Beanstandungen im OT Greppin angesprochen:

- Beleuchtung in der Clara-Zetkin-Straße ist defekt,
- Gullydeckel in der Äußeren Waldstraße/ Clara-Zetkin-Straße in Richtung Tiergehege klappern und die Deckel in der gesamten Waldstraße sollte geprüft werden.
- Beleuchtung in der Karl-Marx-Straße zwischen Waldstraße und Schrebergartenstraße muss geprüft werden.
- Unsaubere und besprühte Friedhofsmauer
- Kontrolle von Hundehaltern, bezüglich des beseitigen von Hundekot sollte verstärkt am Gutshof durchgeführt werden.

Abschließend gibt **Herr Schunke** die voraussichtlichen Termine für die nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates Greppin bekannt:

06.10.2014

03.11.2014

01.12.2014

zu 11 **Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt**

	<p><b>Herr Sabiniarz</b> spricht die mangelhafte Grünflächenpflege im Bereich der Bahnhofsstraße an. Hier erfolgt seit Mai keine Pflege. Ebenso ungepflegt ist die Parkfläche an der Einmündung Wolfener Straße/Thälmann Straße, auch diese Fläche wurde längere Zeit nicht bearbeitet.</p> <p>Es wird darum gebeten, die Umsetzung der Grünflächenpflege im OT Greppin zu kontrollieren.</p> <p>Außerdem wächst auf dem unbebauten Grundstück Wolfener Straße 34 das Unkraut bis auf die Straße. Der Eigentümer ist hier in der Pflicht und sollte durch das Fachamt der Verwaltung angeschrieben werden.</p>	
<b>zu 12</b>	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p>Der öffentliche Teil der Beratung wird 19:25 Uhr geschlossen.</p>	

gez.  
Joachim Schunke  
Ortsbürgermeister

gez.  
Petra Eichhorn  
Protokollantin